

**Ausfertigung, die nach Hinterlegung der Urkunde
bei der Kanzlei in den Anlagen zum Belgischen Staatsblatt
zu veröffentlichen ist**

Dr.
Belgi
Staat
vorbe



14029599

Hinterlegt bei der Kanzlei
des Handelsgerichts EUPEN

21-01-2014

IA/
der Greffier

Kanzlei

Gesellschaftsname

(voll ausgeschrieben) : **ESSER-BOLEY**

Rechtsform : Gesellschaft bürgerlichen Rechts in der Form einer Aktiengesellschaft

Sitz : 4730 RAEREN, Göhlstrasse, 5

Unternehmensnr : 0451.434.139

**Gegenstand KAPITALERHÖHUNG - STATUTENANPASSUNG
der Urkunde :**

Aus einer Urkunde gefertigt vor assoziierter Notar Jacques RIJCKAERT in Eupen, am 29. Dezember 2013, mit folgendem Vermerk „Registriert zwei Blätter ohne Zusatz in Eupen, am 08. Januar 2014, Band 203 Blatt 94 Fach 01, Erhalten 50,00 €, der Hauptinspektor a.i. A.F. MOCKEL gehen folgende Beschlüsse hervor:

ERSTER BESCHLUSS - KAPITALERHÖHUNG DURCH SACHEINLAGEN

Gemäß Artikel 602 des Gesetzbuches über Gesellschaften hat der Verwaltungsrat der Gesellschaft :

a/ den Betriebsrevisor Stefan Molenaers, vom Büro „BDO Réviseurs d'Entreprises“, Betriebsrevisoren aus Hasselt, beauftragt, in Bezug auf die in die Gesellschaft einzubringenden Sacheinlagen, einen Bericht zu erstellen. Aus diesem Bericht vom 19 Dezember 2013 gehen folgende Schlussfolgerungen hervor :

„ Schlussfolgerung

Die Kapitalerhöhung durch Sacheinlage der AG ESSER BOLEY über einen Betrag von 179.000,00 EUR, beruht auf der Einlage von Dividenden, die die Gesellschafter von der AG ESSER BOLEY beziehen werden, unter Vorbehalt der Genehmigung der Generalversammlung einer Ausschüttung einer Zwischendividende in Höhe eines Nettobetrages von 179.000,00 EUR.

Nach Abschluss unserer Prüfungshandlungen, unter Vorbehalt der oben genannten Dividendenausschüttung, sind wir der Ansicht, dass:

a) unsere Prüfungshandlungen gemäß der Normen des Instituts der Betriebsrevisoren bezüglich Sacheinlagen durchgeführt wurden. Das Verwaltungsorgan der SA ESSER BOLEY ist sowohl für die Bewertung der eingebrachten Güter, als auch für die Bestimmung der Anzahl auszustellender Anteile als Gegenleistung der Sacheinlage verantwortlich;

b) die Beschreibung der Sacheinlagen mit der erforderlichen Genauigkeit klar und übersichtlich erstellt wurde;

c) die Bewertung der eingebrachten Güter, die durch die Parteien festgelegt wurde, gemäß allgemein anerkannter betriebswirtschaftlicher Grundsätze erfolgte und der so ermittelte Einbringungswert, d.h. 179.000,00 EUR, mindestens der Anzahl und dem Pari-Wert der in Gegenleistung auszugebenden Anteile entspricht, so dass der Einlagewert als nicht überzogen betrachtet werden kann.

Die Vergütung der Sacheinlage besteht aus der Schaffung von 129 Anteilen der SA ESSER BOLEY, gleicher Natur und mit den gleichen Rechten wie die bereits vorhandenen Anteile.

Der vorliegende Bericht wurde in Ausführung von Artikel 602 des Gesellschaftsgesetzbuches (GGB) im Rahmen einer Kapitalerhöhung durch Sacheinlage der AG ESSER BOLEY erstellt. Er darf nicht, weder ganz noch teilweise, für andere Zwecke benutzt werden.

Hasselt, den 19. November 2013,

BDO Réviseurs d'Entreprises, Soc. Civ. SPRL, vertreten durch Stefan Molenaers»

b/ seinen eigenen Bericht in Bezug auf die in die Gesellschaft einzubringenden Sacheinlagen aufgestellt.

Diese beiden Berichte bleiben hier als Anlage beigelegt und werden zusammen mit einer Ausfertigung der gegenwärtigen Urkunde beim Register der Juristischen Personen hinterlegt werden.

2) Im Anschluss daran werden die nachbeschriebenen Sacheinlagen als Kapitalerhöhung in die Gesellschaft eingebracht und zwar :

a) Die Generalversammlung beschließt einstimmig das Gesellschaftskapital um hundertneunundsiebzigtausend (179.000,00 €) zu erhöhen, um es von EINER MILLION ZWEIHUNDERTZEHNUNDSECHZIGTAUSEND EURO (1.261.000,00 €) auf EINER MILLION VIERHUNDERTVIERZIGTAUSEND EURO (1.440.000,00 €) zu bringen und zwar durch Einbringung der nachstehend näher beschriebenen Sacheinlagen und Schaffung von hundertneunundzwanzig (129) neuen Aktien ohne Nennwert und mit den gleichen Rechten wie die bereits bestehenden Aktien und die ab dem heutigen Tage am Gewinn beteiligt werden.

b) Im Anschluss daran erklären die vorgenannten Aktionäre, ihren Forderungen in Höhe von insgesamt hundertneunundsiebzigtausend (179.000,00 €), welche in den vorerwähnten Berichten näher beschrieben ist, in der besagte Gesellschaft einzubringen.

Bijlagen bij het Belgisch Staatsblad - 30/01/2014 - Annexes du Moniteur belge

Bitte auf der letzten Seite des Teils B angeben : **Auf der Vorderseite**: Name und Eigenschaft des beurkundenden Notars oder der Personen, die dazu berechtigt sind die juristische Person Dritten gegenüber, zu vertreten.

Auf der Rückseite : Name und Unterzeichnung.

Teil B - Fortsetzung

Vergütung der Sacheinlagen und Zuteilung der Aktien

Aufgrund der vorstehenden Tatsachen und als Gegenleistung für die vorbeschriebenen Sacheinlagen, werden die hundertneunundzwanzig (129) neuen Gesellschaftsaktien ohne Nennwert, der Aktionäre wie folgt zugeteilt.

- Herr ESSER Clemens Leonhard erhält für seine Forderung von tausendhundertsiebenundsiebzig Euro dreiundsechzig Eurocent (1.177,63 €) : eine neue Aktie (1).
- Frau BOLEY Adelheid, erhält für ihre Forderung von tausendhundertsiebenundsiebzig Euro dreiundsechzig Eurocent (1.177,63 €) : eine neue Aktie (1).
- Herr ESSER Clemens Leo erhält für seine Forderung von hundertsechundsiebzigttausendsechshundertvierundvierzig Euro vierundsiebzig Eurocent (176.644,74 €) : hundertsiebenundzwanzig neuen Aktien (127).

Die Aktionäre nehmen diese Vergütung an.

ZWEITER BESCHLUSS - SATZUNGSANPASSUNG

Da das Kapital wie vorstehend erwähnt durch die vorbeschriebenen Sacheinlagen erhöht worden ist, beschließt die Generalversammlung den Artikel 5 der Satzungen zu streichen und durch folgenden Text zu ersetzen:

"Das Gesellschaftskapital ist festgesetzt auf eine Million vierhundertvierzigtausend Euro (1.440.000,00€) und wird vertreten durch tausendeinundvierzig (1.041) Namensaktien ohne Nennwert, gänzlich gezeichnet und eingezahlt"

Für gleichlautenden analytischen Auszug :

Jacques RIJCKAERT, assoziierter Notar.

Wurde auch hinterlegt eine Ausfertigung des Protokolls der Generalversammlung und die Anlagen.